

# Biergarten, Spielplatz und grünes Klassenzimmer

## Schloss Filseck wird Mittelpunkt eines Landschaftsparks

„Raum für Genuss und Inspiration“ – unter diesem Leitmotiv steht die Entwicklung eines Landschaftsparks mit Schloss Filseck im Mittelpunkt. Das ehrgeizige Projekt der Schloss-Filseck-Stiftung der Kreissparkasse Göppingen in enger Zusammenarbeit mit den Gemeinden Göppingen-Faurndau und Uhingen möchte sowohl Erholungssuchende, Kunst- und Kulturfreunde auf Schloss locken als auch nachhaltige Akzente in Natur- und Landschaftsschutz setzen. Die Macher setzen auf eine breite Bürgerbeteiligung: Interessierte sind herzlich eingeladen, ihre Ideen einzubringen und an der Ausgestaltung des Landschaftsparks mitzuwirken.

Das Schloss Filseck bei Uhingen ist eines der wenigen markanten, historischen Bauwerke im Unteren Filstal. Nach einem verheerenden Brand wurde es vom Landkreis Göppingen aufwändig renoviert und 1994 in neuem Glanz eröffnet. Seitdem ist es nicht nur Sitz von Kreisarchäologie und Kreisarchiv, sondern auch Schauplatz vielfältiger kultureller Veranstaltungen. „Dennoch werden das Schloss und seine Umgebung



in der Öffentlichkeit noch zu wenig wahrgenommen“, so die Meinung von Thomas Wolf, stellvertretendes Vorstandsmitglied der Kreissparkasse Göppingen und Geschäftsführer der Schloss-Filseck-Stiftung, in deren Besitz das Schloss seit 2008 ist. Grund genug, in Zusammenarbeit

mit der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen ein millionenschweres Konzept für einen Landschaftspark zu entwickeln, welcher das Schloss zu einem hochwertigen Naherholungs- und Freizeitraum aufwerten soll. Die landschaftsnahe Entwicklung des

Parks soll insbesondere auf Familien und Spaziergänger ausgerichtet sein, in dessen Mittelpunkt das Schloss als erlebbare Freizeiteinrichtung steht. Insgesamt sieben Millionen Euro stehen für das Projekt, das Anfang 2016 abgeschlossen sein soll, zur Verfügung.

### Anregungen von Anliegern wurden in den Planungen bereits berücksichtigt

„Der Stiftungsrat hat die Gesamtkonzeption Ende 2013 verabschiedet und mit den Bauarbeiten wurde jetzt begonnen“, berichtet Thomas Wolf. Neben diversen Umbauten innerhalb der Schlossanlage, wie etwa der Erweiterung des Gastronomiebereiches mit einem Biergarten, der Neugestaltung des Innenhofes und der Wiederbelebung des historischen Schlossgartens soll in der weiteren Umgebung ein Landschaftspark entstehen – vorbehaltlich der erforderlichen Genehmigungen. Letzterer stieß jedoch bei einer ersten Präsentation nicht auf ungeteilte Zustimmung der betroffenen Anlieger.



Auf dem Rohbau des Wirtschaftsgebäudes: Helmut Renfle, Stiftungsgeschäftsführer Thomas Wolf und Matthias Wittlinger, Rathauschef in Uhingen (von links), begutachten die Pläne für den Landschaftspark.

„Besonders die Landwirte und Naturschützer fürchteten, dass es zu einer weiteren Interessenkollision zwischen den Besuchern und Erholungssuchenden sowie den Belangen der Landwirte kommen könnte“, so Thomas Wolf. Die

Kritikpunkte wurden und werden ernst genommen und konnten auch schon in den weiteren Planungen berücksichtigt werden. So wurde das geplante Wanderwegenetz reduziert und umfasst nur noch einen

8,2 Kilometer langen Rundweg. „Des Weiteren sind innerhalb des Parks unterschiedliche Orte zum Innehalten vorgesehen, in deren konzeptionelle Entwicklung die verschiedenen Interessengruppen – wie Landwirte, Kirchen, Vereine und Bürger – aktiv mit einbezogen werden“, erläutert Thomas Wolf.

### Herzliche Einladung zur Bürgerbeteiligung

Inzwischen steht der Rohbau eines neuen Wirtschaftsgebäudes auf der Westseite der Schlossanlage. Hier soll auch der Schlossgarten mit Pomologie angrenzen. Weitere Arbeiten wie die Neugestaltung des Innenhofes sind noch in diesem Jahr vorgesehen. Der Stiftungsgeschäftsführer lädt interessierte Bürger ausdrücklich ein mitzuwirken. „Was nun folgt, ist eine breite Bürgerbeteiligung. Wir wünschen uns sowohl Ideen als auch konkrete Mitarbeit bei den verschiedenen Vorhaben.“ Dies sind unter anderem die Einrichtung eines grünen Klassenzimmers, Patenschaften für

den Schlossgarten und die Anlage mit historischen Obstbäumen, Gestaltungsvorschläge für einen Spielplatz in Sichtweite des Biergartens, Anregungen für Führungen und Vorträge. „Die Gesamtkonzeption lässt noch genügend Freiräume zu“, verspricht Thomas Wolf. „Lassen Sie uns an Ihrer Kreativität teilhaben.“

### Information

„Unser Landschaftspark Schloss Filseck“ – unter diesem Motto rufen die Verantwortlichen alle diejenigen auf, die sich eine konkrete Mitarbeit am Landschaftspark Schloss Filseck vorstellen können oder bereits konkrete Ideen zu dessen Gestaltung haben. Interessierte können sich entweder mit unten stehenden Coupon melden oder sich direkt an Thomas Wolf wenden. Der Geschäftsführer der Schloss-Filseck-Stiftung ist zu erreichen unter Telefon 0 71 61/6 03-11 011 oder per Mail [thomas.wolf@ksk-gp.de](mailto:thomas.wolf@ksk-gp.de).



Die geplanten Maßnahmen im Überblick.



Ziel des Projekts: Schloss Filseck und seine Umgebung sollen in der Öffentlichkeit noch stärker wahrgenommen werden – so wie beim Sommerfestival 2014.

## Einladung zur Bürgerbeteiligung

Ich interessiere mich für eine Mitarbeit an folgenden Themen, bitte laden Sie mich zu den entsprechenden Veranstaltungen und Workshops im Zeitraum zwischen Herbst 2014 und Frühjahr 2015 ein.

- Gestaltung des Landschaftsparks (Wege und Orte)
- Grünes Klassenzimmer
- Schloss Filseck und seine Historie
- Kunst und Kultur auf dem Schloss
- Ich habe folgende konkrete Idee: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

Bitte Coupon einsenden oder in einer Filiale der Kreissparkasse Göppingen abgeben:

Schloss-Filseck-Stiftung der Kreissparkasse Göppingen  
Herrn Thomas Wolf · Postfach 720 · 73007 Göppingen